

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 15 (1939)  
**Heft:** 21

**Artikel:** Wir unterliegen den Finnen im Turner-Länderkampf  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-753480>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wir unterliegen den Finnen im Turner-Länderkampf

PHOTOS A.T.P.

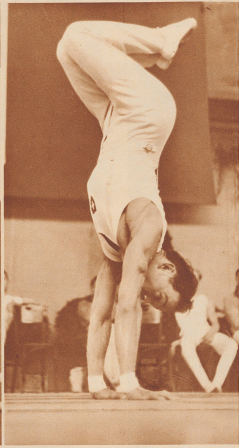
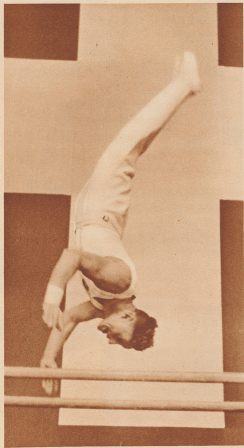
Das war die große Überraschung für viele in unseren Ländern. Es gibt kein Sportvolk, das wie Schweizer höher achtet und höher schätzt als die zähen Finnen, aber eine Niederlage unserer so sieggewohnten Turner hat keiner erwartet. Die durchwegs sehr jungen finnischen Turner haben seit den denkwürdigen olympischen Kämpfen in Berlin mit der nur ihnen eigenen Zähigkeit an sich gearbeitet, mit Uoikkinen in zwei Länderkämpfen gegen den Weltmeister Deutschland den Sieger gestellt und müssen nach ihrer ersten Vorstellung auf unserem Boden zu den besten Turnernationen der Welt gezählt werden. Mit 680,90 zu 683,55 Punkten sind die Schweizer Turner unterlegen.

## Sensationnelle défaite de nos gymnastes par les Finnois

Grosse surprise: Le tournoi de gymnastique Suisse-Finlande, disputé à Bâle, se termine à l'avantage des Finnois qui l'emportent par 683,55 points contre 680,90.



In den Freibewerben holten die Finnen die besten Noten, hatten aber drei Verager in ihrer Mannschaft, so daß der Mannschaftsfolg auch in dieser Disziplin an die Schweizer fiel. Einen ganz famosen Eindruck hinterließ Esa Sette, dessen Übung mit 19,7 Punkten am besten bewertet wurde. Esa Sette se distingué très spécialement dans les exercices libres obtenant pour cette discipline 19,7 points.

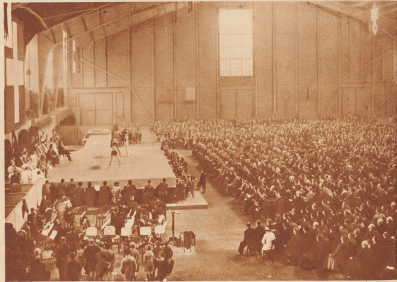


Am Barren waren die Schweizer ihres Glases klar überlegen und holten 4,5 Punkte Vorsprung herein. Der schweizerische Gerätemeister Leo Schürmann in seiner oberen Flugrolle.

Im Freibewerben herrschen in den einzelnen Ländern noch große Meinungsverschiedenheiten, die auch in der Begutachtung unserer Turner mit den Finnen deutlich zum Ausdruck kam. Robert Herra kann mit seiner original aufgezogenen Freibewegung nicht sehr weit nach vorne.

Am Barren — où l'on voit le suisse nettement dominer aux exercices Leo Schürmann — les Suisses l'emportent nettement par leur barre qui, dans cette discipline, l'acquiert une avance de 4,5 points.

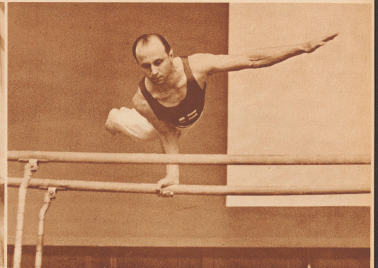
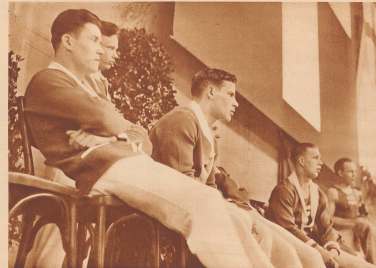
Les conceptions des exercices libres diffèrent — on le conçoit — selon les individus. Bien que fort brillante, la démonstration de Robert Herra ne pas soulever la comparaison avec celles des Finnois.



«Gross Mack war wieder einmal mehr unser Peter. Die rare leistung Deibung hat er das Zuschaueremerge, aber, erst dann kam die Uoikkinen mit dem sauberen Handstand an den Ringen.

«Gross Mack (dans ses exercices aux anneaux) fut cette fois-ci encore notre meilleur représentant. Il s'en fallut d'un 1/4 de point qu'il ne prit la première place du classement général individuel.

Die große Marmorhalle in Bâle war mit 5000 Zuschauern bis auf den letzten Platz gefüllt. 5000 spectateurs assistaient au tournoi, c'est dire que le local de bâtiment de la Foire des déballonnés de Bâle était plein jusqu'à la dernière place.



Ein Kennzeichen erhielt ein Blick in die Ecke der Finnen. Linki mittler, der Ersatzmann Kuristo, gleich hinter ihm der treifliche Sette, dann Tertäväirtä, Lehtinen, mit seinen 21 Jahren der Jüngste der Länderkämpfer, und der Langsprünghölzer Saarvala.

Heikki Svolaisten mit seinen 32 Jahren der weitaus älteste der Finalkämpfer, mochte angerechnet am Barren einen Abzug in Kauf nehmen, wenn viele dieser famosen Kämpfer wohl noch über den guten vierten Platz hinausgangkommen.

Les concurrents finnois méritent avec attention les pronostics d'un des leurs. De gauche à droite: Kuristo, remplaçant; Sette, Tertäväirtä, Lehtinen, qui avec ses 21 ans est le benjamin des concurrents, et Saarvala.

Si l'on avait fait une liste aux barres, Heikki Svolaisten, le doyen des gymnastes finnois (32 ans) se serait sans doute classé mieux encore qu'en son rang.